

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / P. Frankenstein; H. Zwietasch [CC BY-SA]</p>	<p><b>Objekt:</b> Grabbeigaben eines circa dreijährigen Mädchens</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke, Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventarnummer: F 58,18</p>
---	---

## Beschreibung

Mit großem Aufwand war ein circa dreijähriges Mädchen bei Gundelsheim für das Jenseits ausgestattet worden. Neben drei Fibelpaaren war es unter anderem mit zwei silbernen Armringen, einer Bernsteinkette, einem römischen Anhänger in Muschelform sowie einer Bronzeschüssel geradezu fürstlich bestattet worden. Interessant sind die silbernen Armbrustfibeln mit ihrer armbrustartig gestalteten Spiralkonstruktion, da sie eine Herkunft der Familie aus dem Mittelelbe-Saale-Gebiet belegen.

Das Ensemble ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Becken: Bronze; römischer Anhänger: Bergkristall; Perlen: Glas; Perlenkette: Bernstein; Armringe: Silberdraht; Römisches Miniaturpfännchen: Bronze; 2 Armbrustfibeln: Silber; 4 Armbrustfibeln: Bronze; Scherben eines Glasbechers

Maße:

Becken: H 9 cm, D 24,7 cm; Anhänger in Muschelform: L 3,3 cm; B 3,0 cm; T 2,4 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 300 n. Chr.

wer  
wo  
Gefunden wann  
wer  
wo Gundelsheim (Württemberg)

## Schlagworte

- Bestattungskultur
- Bodenfund
- Frühmittelalter
- Gefäß
- Gewandnadel
- Grabbeigabe
- Halsschmuck
- Schmuck
- Tracht

## Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 119